



Mai 2020

Alufolien-Gasbeutel im Mercedes-Aufhängungssystem für noch mehr Insassenkomfort

Wipf hat mit seiner Aluminiumfolie **Gasbag für E-Active Body Control** bei der Entwicklung eines völlig neuen Aufhängungssystems für das neueste GLE-Modell von Mercedes-Benz mitgewirkt. Dies wurde von der Jury der Alufoil Trophy 2020 mit einem Sonderpreis für den innovativen Einsatz von Aluminiumfolie gewürdigt. E-Active Body Control, das den Gasbeutel enthält, beeinflusst das Heben und Gieren der Karosserie bei Kurvenfahrten sowie beim Beschleunigen und Bremsen.



„Dies ist eine fantastische Geschichte, die zeigt, wie ein Technologie unter Verwendung von Alufolie technologische Verbesserungen in anderen Bereichen ermöglicht“, kommentierte der Jury-Vorsitzende Veith Behrmann, Group Packaging bei von Nestlé Nespresso. „Dieser Gasbeutel, der die Eigenschaften von Aluminiumfolie maximal ausnutzt, ist eine höchst innovative Verwendung des Materials – und ein besonderes Highlight, weil er mit einer solchen Premium-Marke verbunden ist.“

Der Gasbag besteht aus einem ca. 200 Mikron dünnen Materialverbund, der sich aus einer hoch dichten Aluminiumfolie und mehreren Schichten unterschiedlicher Polyamidfolien zusammensetzt. Das Aluminium gewährleistet geringste Gasdurchlässigkeit. Mit den Polyamiden kann das Laminat und die Füllöffnung in einen mit Stickstoff aufgeblasenen Gasbeutel umgewandelt werden, wobei die mechanische, thermische und chemische Stabilität in der Hydraulikflüssigkeit erhalten bleibt.

„Wir freuen uns über die Alufoil Trophy 2020. Die Auszeichnung würdigt die langjährige und enge Zusammenarbeit mit dem Kunden in der Entwicklungsphase, und wir sind stolz darauf, mit unserem Gasbag eine Lösung gefunden zu haben. All dies wurde durch die enge Zusammenarbeit mit den einzelnen Partnern – vom Kunden bis zu den Maschinenherstellern – ermöglicht“, kommentierte Othmar Wohlhauser, Leiter Technologie bei Wipf.

Nur dank der Aluminiumfolie kann der Gasbag-Verbund mittels Induktions-Siegelung hergestellt werden, die eine sehr homogene Siegelnaht und Nahtfestigkeit ermöglicht und so den hohen Anforderungen gerecht wird, erklärt das Unternehmen. Der Aluminium-Verbund ermöglicht auch die Herstellung von Beuteln ausschließlich mit Induktions-Siegelung und zusätzlicher Inline-Tüllenversiegelung. Die spezielle Aluminiumlegierung mit minimalen Nadellöchern sorgt für geringsten Gas- und Druckverlust, was für den Einsatz im E-Active Body Control-Aufhängungssystem von Mercedes zwingend erforderlich ist.

Die Alufoil Trophy wird vom europäischen Aluminiumfolienverband EAFA organisiert. Es gibt fünf Kategorien: Verbraucherfreundlichkeit, Marketing + Design, Produktschutz, Ressourceneffizienz und Technische Innovation. Die Jury vergab außerdem zwei Preise für die innovative Verwendung von Aluminiumfolie. Die Alufoil Trophy 2020 brachte insgesamt sieben Gewinner hervor.

Unter trophy.alufoil.org können hochauflösende Bilder heruntergeladen sowie alle Trophy-Sieger betrachtet werden.

Die European Aluminium Foil Association ist der wichtigste Branchenverband. Er vertritt insbesondere die Unternehmen, die Aluminiumfolie walzen und aufwickeln sowie halbstarre Alufolienbehälter und Haushaltsfolie in Europa herstellen. Mit seinen mehr als 40 Mitgliedern repräsentiert die Organisation den gesamten Markt für Aluminiumfolie in Europa. www.alufoil.org

Weitere Infos:

Patrick Altenstrasser, Manager Communications
communications@alufoil.org